

III. Abschnitt.

Die Darstellung der Seidenfäden.

Erstes Capitel.

Das Abhaspeln der Cocons.

Das Haspeln der Seide ist nach der Seidenraupenzucht das wichtigste Geschäft, weil davon die Beschaffenheit und Brauchbarkeit der rohen Seide abhängt und dann die Güte der aus derselben verfertigten Waaren. Das schlechte Haspeln der Seide ist auch wohl Schuld daran gewesen, daß der Seidenbau früher in Deutschland nicht hat gelingen wollen; denn der Seidenfabricant kann schlecht gehaspelte Seide nicht gebrauchen und sah sich daher genöthigt, seine Seide zur Waarenfabrication aus dem Auslande kommen zu lassen. Selbst noch in den neuern Zeiten beging man hier und da beim Haspeln der Seide aus Unkunde und Nachlässigkeit, oder aus